

Sicherheitsdatenblatt

Date : 2018/12/18 Version : 01

ABSCHNITT 1.

Identifizierung des Stoffes / der Mischung und des Unternehmens

Produktkennung:

CL-W246-OS00RE-A P1000 Kühlmittel Rot
CL-W246-OS00GR-A P1000 Kühlmittel Grün
CL-W246-OS00BU-A P1000 Kühlmittel Blau
CL-W246-OS00YE-A P1000 Kühlmittel Gelb
CL-W246-OS00WT-A P1000 Kühlmittel Weiß

Relevante identifizierte Verwendungen:
Kühlerzusätze für die PC-Kühlung

Angaben zum Lieferanten des Sicherheitsdatenblattes
Thermaltake Technology Co., Ltd.
5F, Nr. 185, Sec.2, Tiding Blvd., Neihu Dist., Taipei City 114, Taiwan

Informationen über das Produkt:

ABSCHNITT 2: Kennzeichnung der Gefahren

Einstufung des Stoffes oder Gemischs
Kein gefährlicher Stoff oder Gemisch gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1272/2008.
Dieser Stoff ist gemäß der Richtlinie 67/548/EWG nicht als gefährlich eingestuft.

Beschriftungselemente
Das Produkt muss nicht gemäß den EG-Richtlinien oder den jeweiligen nationalen Gesetzen gekennzeichnet werden.

Sonstige Gefahren – keine

ABSCHNITT 3. Zusammensetzung / Angaben zu Inhaltsstoffen

Substanzen

Synonyme: Kühlmittel, Wärmeableitungsflüssigkeit,

Formel : N/A

Molekulargewicht: N/A

Gefahrenklassifizierung	Wt%	CAS No
Ultrahochreines Wasser	88	7732-18-5
1,2 -Propandiol	6	57-55-6
L-Glutaminsäure, N,N-Diessigsäure Tetrasodiumsalz	0.1~0.3	51948-21-6
DIMETHON	5	63148-62-9
Sorbitanlaurat	1	1338-39-2

ABSCHNITT 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

Beschreibung der Erste-Hilfe-Maßnahmen

- Allgemeine Hinweise

Konsultieren Sie einen Arzt, sollten Sie nach Gebrauch unserer Kühlflüssigkeit Beschwerden haben. Zeigen Sie dieses Sicherheitsdatenblatt dem behandelnden Arzt vor.

- Einatmen

Bringen Sie die Person an die frische Luft. Sollte die Person nicht selbstständig atmen, beatmen Sie diese künstlich. Konsultieren Sie einen Arzt.

- Bei Hautkontakt

Mit Seife und viel Wasser abwaschen. Bei Augenkontakt einen Arzt aufsuchen.

Mindestens 15 Minuten lang gründlich mit viel Wasser spülen und einen Arzt aufsuchen.

- Wenn es verschluckt wird.

Versuchen Sie bitte nicht die Atemwege durch einen Gegenstand zu öffnen. Spülen Sie den Mund mit Wasser aus. Konsultieren Sie einen Arzt.

Wichtigste akute und verzögerte Symptome:

Gastrointestinale Störungen, Übelkeit, Kopfschmerzen, Erbrechen, Trägheit des Zentralnervensystems

Sollten diese Symptome auftreten ist eine sofortige ärztliche Behandlung und besondere Behandlung erforderlich.

ABSCHNITT 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

Löschmittel

Geeignete Löschmittel

Verwenden Sie Wasser, alkoholbeständigen Schaum, trockene Chemikalien oder Kohlendioxid.

Besondere Gefahren durch den Stoff oder das Gemisch
Kohlenstoffoxide

Hinweise für Feuerwehrleute

Tragen Sie bei Bedarf ein unabhängiges Atemschutzgerät zur Brandbekämpfung.

ABSCHNITT 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene Vorsichtsmaßnahmen, Schutzausrüstung und Notfallverfahren
Persönliche Schutzausrüstung verwenden. Vermeiden Sie das Einatmen von Dämpfen, Nebel oder Gasen. Für ausreichende Belüftung sorgen.

Umweltschutzvorkehrungen

Lassen Sie das Produkt nicht in die Kanalisation gelangen.

Verfahren und Materialien zur Eindämmung und Reinigung von Räumen
Mit inertem saugfähigem Material aufsaugen und als Sondermüll entsorgen.

Zur Entsorgung in geeigneten, geschlossenen Behältern aufbewahren.

Verweis auf andere Abschnitte

Zur Entsorgung siehe Abschnitt 13.

ABSCHNITT 7: Handhabung und Lagerung

Vorsichtsmaßnahmen für die sichere Handhabung

Vermeiden Sie den Kontakt mit Haut und Augen. Vermeiden Sie das Einatmen von Dampf oder Nebel.

Bedingungen für eine sichere Lagerung, einschließlich etwaiger Inkompatibilitäten
An einem kühlen Ort aufbewahren. Halten Sie den Behälter dicht verschlossen an einem trockenen und gut belüfteten Ort.
Hygroskopisch. Lichtempfindlich.

Spezifische Endanwendungen

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 8. Expositionsbegrenzung / Personenschutz

Steuerungsparameter

Komponenten mit Arbeitsplatzsteuerungsparametern

Expositionsbegrenzung

Angemessene technische Kontrollen

Gehen Sie nach den Regeln des Arbeitsschutzes vor. Vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages Hände waschen.

Persönliche Schutzausrüstung

Augen-/Gesichtsschutz

Schutzbrille mit Seitenschild nach EN166 Verwenden Sie Geräte für den Augenschutz, die nach entsprechenden staatlichen Normen wie NIOSH (US) oder EN 166 (EU) geprüft und zugelassen sind.

-Schutz der Haut

Mit Handschuhen handhaben. Die Handschuhe müssen vor dem Gebrauch überprüft werden. Verwenden Sie die richtige Handschuhentnahmetechnik. (ohne die Außenfläche des Handschuhs zu berühren), um den Hautkontakt mit diesem Produkt zu vermeiden. Entsorgen Sie kontaminierte Handschuhe nach dem Gebrauch in Übereinstimmung mit den geltenden Gesetzen und guten Laborpraktiken.

-Waschen und trocknen Sie die Hände.

Die ausgewählten Schutzhandschuhe müssen den Spezifikationen der EU-Richtlinie 89/686/EWG und der daraus abgeleiteten Norm EN 374 entsprechen.

Eintauchschutz

Material: Nitrilkautschuk

Mindestschichtdicke: 0,11 mm

Durchbrechen Sie die Zeit: > 480 min

Material geprüft: Dermatril® (Aldrich Z677272, Größe M)

Spritzschutz

Material: Nitrilkautschuk

Mindestschichtdicke: 0,11 mm

Durchbrechen Sie die Zeit: > 30 min

Material geprüft: Dermatril® (Aldrich Z677272, Größe M)

Datenquelle: KCL GmbH, D-36124 Eichenzell, Telefon +49 (0)6659 873000, e-mailsales@kcl.de, Prüfverfahren: EN374

Bei Verwendung in Lösung oder im Gemisch mit anderen Stoffen und unter von der EN 374 abweichenden Bedingungen wenden Sie sich bitte an den Lieferanten der CE-geprüften Handschuhe. Diese Empfehlung ist nur beratend und muss von einem Industriehygieniker bewertet werden, der mit der spezifischen Situation der zu erwartenden Nutzung durch unsere Kunden vertraut ist. Es sollte nicht so ausgelegt werden, dass es eine Genehmigung für ein bestimmtes Nutzungsszenario bietet.

-Körperschutz

undurchlässige Kleidung, Die Art der Schutzausrüstung muss nach den folgenden Kriterien ausgewählt werden

Konzentration und Menge des gefährlichen Stoffes am jeweiligen Arbeitsplatz.

-Atemwegsschutz

Wenn die Risikobewertung ergibt, dass luftreinigende Atemschutzmasken geeignet sind, verwenden Sie ein Vollmaskengerät mit Mehrzweckkombination (US) oder Atemschutzmasken vom Typ ABEK (EN 14387) als Backup für technische Kontrollen. Wenn das Atemschutzgerät das einzige Schutzmittel ist, verwenden Sie ein vollflächiges Atemschutzgerät. Verwenden Sie Atemschutzmasken und Komponenten, die nach

geeigneten staatlichen Standards wie NIOSH (USA) oder CEN (EU) geprüft und zugelassen sind. Expositionsbegrenzung / Personenschutz

Steuerungsparameter

Komponenten mit Arbeitsplatzsteuerungsparametern

Expositionsbegrenzung

Angemessene technische Kontrollen

Gehen Sie nach den Regeln des Arbeitsschutzes vor. Vor den Pausen und am Ende des Arbeitstages Hände waschen.

ABSCHNITT 9: Physikalische und chemische Eigenschaften

Informationen über die grundlegenden physikalischen und chemischen Eigenschaften

A. Aussehen

Form: flüssig, klar, viskos, viskos

Farbe: farblos

B. Odour : no Daten verfügbar

C. Geruch Threshold : no Daten verfügbar

D. pH : no Daten verfügbar

E. Einfrieren point : -5 ~ -10 °C

F. Kochen point : 90 -100°C

G. Flammpunkt : 103 °C -geschlossener Becher

H. Verdampfungsrate : no Daten verfügbar

I. Entflammbarkeit (fest, gasförmig) : no Daten verfügbar

J. Obere/untere Entflammbarkeit oder Explosionsgrenzen

Obere Explosionsgrenze: 12,5 %(V)

Untere Explosionsgrenze: 2,6 %(V)

K. Dampf pressure : 0,11 hPa bei 20 °C

L. Dampf density : 1.1 (Luft = 1,0)

M. Relativ density : 1.036 g/mL bei 25 °C

N. Wasser solubility : 100% löslich

O. Verteilungskoeffizient: n-Octanol/water : no Daten verfügbar

P. Selbstzündung temperature : no Daten verfügbar

Q. Zerlegung temperature : no Daten verfügbar

R. Viscosity : no Daten verfügbar

S. Explosiveproperties : no Daten verfügbar

T. Oxidierende properties : no Daten verfügbar

Sonstige Sicherheitshinweise

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 10. Stabilität und Reaktivität

Reaktivität

keine Daten verfügbar

Chemische Stabilität

keine Daten verfügbar

Möglichkeit gefährlicher Reaktionen

keine Daten verfügbar

Zu vermeidende Bedingungen

Einwirkung von Feuchtigkeit.

Inkompatible Materialien

Säurechloride, Säureanhydride, Oxidationsmittel, Chlorformiate, Reduktionsmittel

Gefährliche Zersetzungsprodukte

Andere Zersetzungsprodukte - keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 11. Toxikologische Informationen - Fortsetzung

TOXIKOLOGISCHE HINWEISE

-Informationen über toxikologische Wirkungen

Akute Toxizität

LD50 Oral -Ratte -20.000 mg/kg

LD50 Dermal - Kaninchen -20.800 mg/kg

LD50 Intramuskuläre - Ratte -14 g/kg

LD50 Intravenöser -Hund -26 g/kg

LD50 Intraperitoneal - Ratte -6.660 mg/kg

LD50 Subkutane - Ratte -22.500 mg/kg

LD50 Intravenöse -Ratte -6,423 mg/kg

LD50 Intraperitoneal - Maus -9.718 mg/kg

Bemerkungen: Lunge, Thorax oder Atmung: Chronisches Lungenödem. Niere, Harnleiter, Blase: Ändert sowohl die Tubuli als auch die Glomeruli. Blut: Veränderungen in der Milz.LD50 Subkutan - Maus -17.370 mg/kg

Anmerkungen: Verhalten: Änderung der motorischen Aktivität (spezifischer Test). Verhalten: Muskelkontraktion oder Spastik.

Zyanose

LD50 Intravenöse Maus -6.630 mg/kg

LD50 Intravenöses Kaninchen -6.500 mg/kg

Hautkorrosion/Reizung der Haut

Haut -Human -Milde Hautreizung -7 d

Schwere Augenschäden/Augenreizungen
Augen - Kaninchen - Leichte Augenreizung
Sensibilisierung der Atemwege oder der Haut
keine Daten verfügbar

Keimzell-Mutagenität
keine Daten verfügbar
Karzinogenität

-IARC:

Keine Komponente dieses Produkts, die auf einem Niveau von mehr als oder gleich 0,1% vorhanden ist, wird identifiziert als wahrscheinliches, mögliches oder bestätigtes menschliches Karzinogen durch die IARC.

Mögliche gesundheitliche Auswirkungen

Inhalation : Schädlich beim Einatmen. Kann zu Reizungen der Atemwege führen.

Ingestion : Schädlich beim Verschlucken.

Skin : Schädlich, wenn es durch die Haut aufgenommen wird. Kann zu Hautreizungen führen.

Augen : Kann Augenreizung hervorrufen.

Anzeichen und Symptome der Exposition

Gastrointestinale Störungen, Übelkeit, Kopfschmerzen, Erbrechen, Depressionen des Zentralnervensystems

Zusätzliche Informationen

RTECS: TY20000000000

ABSCHNITT 12. Ökologische Informationen

Toxizität

-Toxizität an fish :

Mortalität NOEC - Pimephales promelas(Fettkopf Elritze) -52.930 mg/l -96 h

-Toxizität gegenüber Daphnien und anderen aquaticinvertebrates :

Mortalität NOEC -Daphnien -13.020 mg/l -48 h

EC50 -Daphnia magna (Wasserfloh) -> 10.000 mg/l -48 h

Persistenz und Abbaubarkeit

keine Daten verfügbar

Bioakkumulationspotenzial

keine Daten verfügbar

Mobilität im Boden

keine Daten verfügbar

Ergebnisse der PBT- und vPvB-Bewertung

keine Daten verfügbar

Andere nachteilige Auswirkungen

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 13. Entsorgungshinweise

Abfallbehandlungsverfahren

-Produkt

Bieten Sie überschüssige und nicht recycelbare Lösungen einem lizenzierten Entsorgungsunternehmen an.

-Kontaminierte Verpackungen

Entsorgen Sie das Produkt als unbenutztes Produkt.

ABSCHNITT 14. Transportinformationen

UN-Nummer

ADR/RID: -IMDG: -IATA: - - -

UN richtiger Versandname

ADR/RID : Not Gefahrgut

IMDG : Not Gefahrgut

IATA : Not Gefahrgut

Transportgefahrenklasse(n)

ADR/RID: -IMDG: -IATA: - - -

Verpackungsgruppe

ADR/RID: -IMDG: -IATA: - - -

Umweltgefährdungen

ADR/RID : no IMDG Marine pollutant : no IATA : no IATA : no IATA : no

Besondere Vorsichtsmaßnahmen für den Benutzer

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 15. Regulatorische Informationen

Dieses Sicherheitsdatenblatt entspricht den Anforderungen der Verordnung (EG) Nr. 1907/2006.

Sicherheits-, Gesundheits- und Umweltvorschriften/Gesetzgebung, die für den Stoff oder das Gemisch spezifisch sind.

keine Daten verfügbar

Stoffsicherheitsbeurteilung

keine Daten verfügbar

ABSCHNITT 16. Sonstige Informationen

Weiterführende Informationen

Copyright 2012 Sigma-Aldrich Co. LLC. Lizenz zur Herstellung von unbegrenzten Papierkopien für den internen Gebrauch.

Die oben genannten Informationen gelten als korrekt, sollen aber nicht allumfassend sein und dienen nur als Leitfaden. Die Angaben in diesem Dokument basieren auf dem heutigen

Stand unserer Kenntnisse und gelten für das Produkt im Hinblick auf angemessene Sicherheitsvorkehrungen. Sie stellt keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar.

Die Sigma-Aldrich Corporation und ihre verbundenen Unternehmen haften nicht für Schäden, die sich aus der Handhabung oder dem Kontakt mit dem oben genannten Produkt ergeben. Siehe www.sigmaaldrich.com und/oder die Rückseite der Rechnung oder des Lieferscheins für zusätzliche Verkaufsbedingungen.